

## Suchen

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Decheng Technology AG (vormals: 49 Profi-Start Vermögensverwaltungs AG) Köln (vormals: München)	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013	06.07.2016

## Decheng Technology AG (vormals: 49 Profi-Start Vermögensverwaltungs AG)

Köln (vormals: München)

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013

Bilanz zum 31. Dezember 2013

**AKTIVA**

	31.12.2013
	EUR
A. Umlaufvermögen	
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
Eingeforderte, noch ausstehende Kapitaleinlagen	12.500
	12.500

**PASSIVA**

	31.12.2013
	EUR
A. Eigenkapital	
I. Gezeichnetes Kapital	50.000
./ Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	(37.500)
Eingefordertes Kapital	12.500
	12.500

Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 31. Juli 2013 bis 31. Dezember 2013

	31.7. bis 31.12.2013
	EUR
1. Umsatzerlöse	0
2. Gesamtleistung	0
3. Betriebliche Aufwendungen	0
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0
5. Jahresergebnis	0

## Anhang für das Geschäftsjahr 2013

## I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der 49 Profi-Start Vermögensverwaltungs AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach der in § 267a HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft.

Die Gesellschaft wurde am 31. Juli 2013 errichtet. Es handelt sich daher um den Abschluss eines Rumpfgeschäftsjahres vom 31. Juli 2013 bis 31. Dezember 2013. Eine entsprechende Angabe der Beträge vorhergehender Periode entfällt.

## II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Forderungen wurden unter der Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

## III. Angaben zur Bilanz

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen aus eingeforderten, noch ausstehenden Kapitaleinlagen bestehen in Höhe des Nennbetrages des eingeforderten Kapitals. Der Ausweis erfolgt entsprechend § 272 Abs. 1 S. 3 2. HS HGB.

**Eigenkapital**

Das Grundkapital setzt sich aus 50.000 auf Inhaber lautende Stückaktien zusammen. Der Nennbetrag beläuft sich auf jeweils EUR 1,00. Zum Stichtag 31. Dezember 2013 sind insgesamt EUR 12.500 eingefordert.

## IV. Sonstige Angaben

**Mitglieder des Aufsichtsrates**

Michael Meier, Steuerberater, Vorsitzender (bis zum 10. März 2016)

Ramona Berger, Steuerberaterin, stellv. Vorsitzende (bis zum 10. März 2016)

Eric Bichlmeier, Diplom-Betriebswirt (bis zum 10. März 2016)

Philipp Dietz, Rechtsanwalt (vom 10. März bis 16. März 2016)

Fabian Mimberg, Rechtsanwalt (vom 10. März bis 16. März 2016)

Dr. Gregor Wecker, Rechtsanwalt (vom 10. März bis 16. März 2016)

Jürgen Schrollinger, Finanzberater (seit 16. März 2016)

TEO Cern Yong, Accountant (seit 16. März 2016)

Daniel Jansen, Rechtsanwalt (seit 16. März 2016)

**Mitglieder des Vorstandes**

Ivonne Uhlig-Möser, Rechtsanwaltsfachangestellte (bis 16. März 2016)

Xiaofang Zhu, Kaufmann (seit 16. März 2016)

**München den, 13. April 2016*****Der Vorstand*****Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

An die 49 Profi-Start Vermögensverwaltungs AG, Köln (zukünftig firmierend unter: Decheng Technology AG, Köln):

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der 49 Profi-Start Vermögensverwaltungs AG, Köln, für das Geschäftsjahr vom 31. Juli 2013 bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

**Berlin, den 13. April 2016**

**MSW GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft**

***Mantay, Wirtschaftsprüfer***

***Mallison, Wirtschaftsprüfer***